

# Protokoll zur Bürgeranhörung für den Bebauungsplan Nr. 70 A (Wulfsdorf)

Datum: 04.10.2007, Forschungsinstitut / U-Gebäude

---

Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: ca. 20.45 Uhr

Gäste:

14 Bürgerinnen und Bürger (u. a. auch Herr Lutz und Herr Schneider)

Externe Planer und Gutachter:

Herr Straeter	ConPlan GmbH
Herr Schürmann	Büro Stadt – Raum – Plan
Herr Schemschat	Bodenschutzdienst GmbH

Verwaltung:

Herr Baade	Stadtplanung / Umwelt
Frau Becker	Stadtplanung

**Frau Becker** begrüßt die Gäste und stellt die Vertreter der externen Planer und der Verwaltung vor.

**Herr Schürmann** erläutert in seinem nachfolgenden Sachvortrag grundlegende Verfahrensschritte der Bauleitplanung (BauGB, B-Plan, F-Plan) und die vorgesehenen Neuplanungen im Ortsteil Wulfsdorf anhand einer Beamerpräsentation; Bestandsicherung; Vorhabenbereich analog Allmende; maßvolle Entwicklung; landwirtschaftliche und historische Struktur bleibt erhalten.

**Herr Straeter** stellt das Vorhaben vor; 2- und 3-Geschossigkeit im Eingangsbereich; 30 Wohneinheiten nördlich und 30 Wohneinheiten südlich des Bornkampswegs; Baugruppe hat derzeit 12 Mitglieder; Seminar- und Tagungshaus für 15 – 20 Menschen; Bistro; Umnutzung eines bestehenden Gebäudes zu Mitarbeiterwohnungen.

**Herr Neitzke**: U-Bahnhaltestelle wäre erforderlich; das würde eine weitere Nachverdichtung nach sich ziehen; das Projekt ist gut, aber nicht hier, da der Ortsteilcharakter gefährdet wäre; zu starke Bevölkerungsdichte.

**Weitere Anregungen und Bedenken aus dem Kreis der Gäste:**

Man sollte nicht alles zubauen; Verkehrszunahme durch Durchgangsverkehr; Zebrastreifen erforderlich; südlich Baugrenze nicht so weit südlich; Öffnung Wulfsdorfer Weg; gleiche Anfangsschwierigkeiten wie bei Allmende befürchtet; Verkehrsgeschwindigkeit zu hoch.

- Ende -